



TESACO-TECHNIQUE GmbH
Mech. Technical Systems and Construction

Regenwalder Straße 11
D-65623 Hahnstätten
Germany

Phone: +49 64 30 - 61 10 30
Fax: +49 64 30 - 61 10 39
eMail: info@tesaco.de
Internet: <http://www.tesaco.de>

EINBAU- BETRIEBS- und WARTUNGSANLEITUNG

Rohrklappe GK aus Grauguss

TESACO Serie "G10-003 und G10-004"

Blatt Nr. M11-013



EINFÜHRUNG**Fachkompetenz**

Tesaco-Technique GmbH ist spezialisiert auf die Konstruktion und Fertigung von Absperrschiebern, Rinnenschiebern, Steck-schiebern, Schützen, Rohrklappen und Rückstauklappen.

Die Schwerpunkte liegen in der hohen Fachkompetenz der Konstruktionen, erstklassiger Qualität und besonderem Kundenservice.

Qualität

Tesaco-Technique GmbH steht für die höchsten Qualitätsansprüche, die Fertigung und Qualitätskontrollen erfolgen nach den Richtlinien der DIN/ISO Normen.

Verwendungszweck

Diese Anleitung bezieht sich auf das Erstellen von Empfehlungen für die Handhabung, Lagerung, Einbau, Betrieb und Wartung der von Tesaco-Technique GmbH gelieferten Standardmaterialien.

Diese Anleitung bezieht sich auf die Fertigungsreihe Tesaco "G10-003, 004".

Die genannten Empfehlungen in dieser Anleitung sind in Verbindung mit den von Tesaco-Technique GmbH bereitgestellten Zeichnungen und sonstigen projekt-spezifischen Vereinbarungen zu verstehen.

Präzisionstechnik

Alle Tesaco Schieber unterliegen trotz der robusten Konstruktion der Präzisionstechnik. Um die optimale Effizienz der Schieber im Betrieb zu erreichen, sollten sie sorgfältig gehandhabt und fachgerecht montiert werden.

Haftung

Tesaco-Technique GmbH übernimmt weder Haftung für die falsche Anwendung dieser Anleitung, noch für die falsche Handhabung, Lagerung, Montage, Betrieb und Wartung der Schieber.

INDEX

<u>Einführung</u>	<u>2</u>
<u>Konstruktionsaufbau</u>	<u>3</u>
<u>Einbau</u>	<u>3</u>
<u>Inbetriebnahme / Probebetrieb</u>	<u>5</u>
<u>Funktionsweise</u>	<u>6</u>
<u>Wartungsanleitung</u>	<u>6</u>
<u>Ersatzteile</u>	<u>6</u>
<u>Kundendienst</u>	<u>6</u>

Tesaco Rohrklappen der Fertigungs-serie "G10-001, 004"

Diese Fertigungsreihen wurden entwickelt, um einen zuverlässigen Betrieb in Verbindung mit einer maximal möglichen Korrosionsbeständigkeit zu gewährleisten. Die Dichtungen sind austauschbar bieten eine optimale Dichtheit. Die Leckage Raten unterliegen der DIN 19569-4. Der Standard-Betriebsdruck dieser Serien beträgt 6 m Wassersäule auf die Vorderseite.

KONSTRUKTIONSAUFBAU

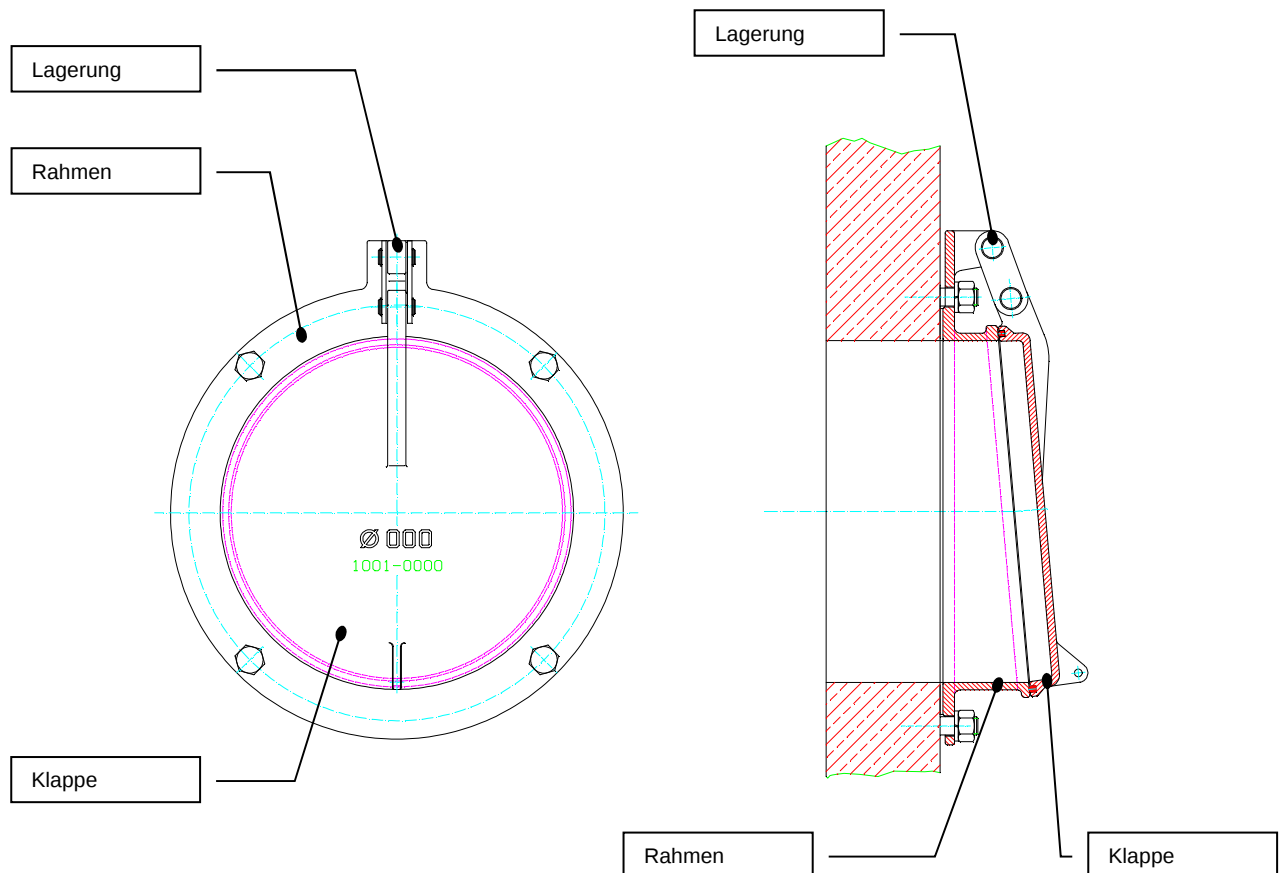


Fig. 1 - typische Anordnung einer Rohrklappe GK

EINBAU

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, ist es unerlässlich, dass die Rohrklappen gemäß dieser Einbauanleitung in Verbindung mit den bereitgestellten Einbauzeichnungen und/oder Datenblättern eingebaut werden.

Dübelbefestigung mit Ankerstangen

1. Schritt: Fixieren Sie die Rohrklappe sorgfältig vor der Betonwand

- 2.1 Lassen Sie die Rohrklappe unter Berücksichtigung aller Sicherheitsmaßnahmen mit geeignetem Hebezeug vorsichtig an der vorgesehenen Anschlussfläche ab.
- 2.2 Justieren Sie die Rohrklappensohle an die Rohr- bzw. Öffnungssohle. Platzieren Sie vorübergehende Stützen, um die Position der Rohrklappe zu fixieren.

- 2.3 Überprüfen Sie ob die obere Rohrlappenöffnung die der Rohr- bzw. Betonöffnung wie auf der Zeichnung angegeben voll überdeckt.
- 2.4 Stellen Sie sicher, dass die Rohrklappe senkrecht ist.

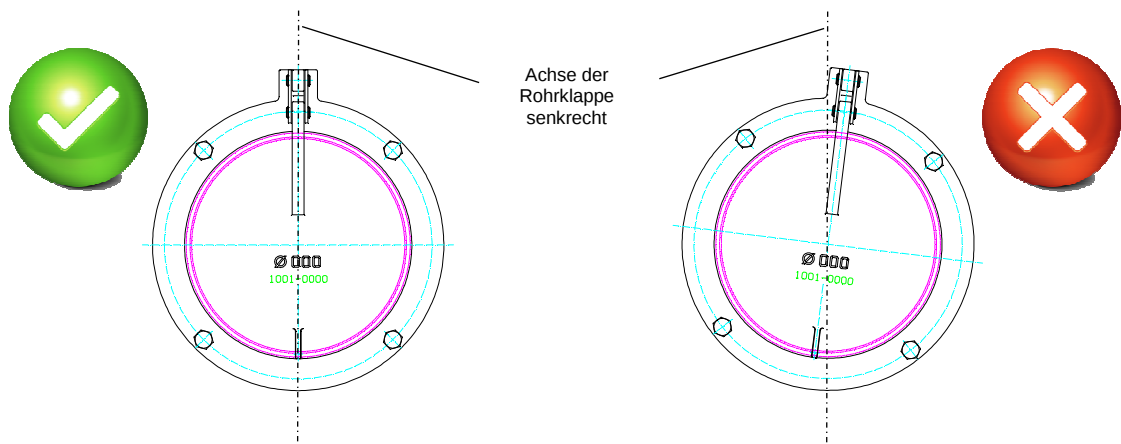


Fig. 2.5 - Senkrechter Einbau



Die Rohrklappe muss rechtwinklig und senkrecht vor der Rohr- bzw. Betonöffnung montiert werden.

- 2.6 Drücken Sie den Rahmen gegen die Betonwand und fixieren Sie ihn.

3. Schritt: Setzen Sie die Ankerstangen

- 3.1 Bohren Sie die Löcher in den Beton durch den Rahmen der Rohrklappe und benutzen ihn somit als Schablone.
- 3.2 Entfernen Sie die Rohrklappe und lagern Sie sie an einem sicheren Platz zwischen.
- 3.3 Reinigen Sie die Rohrklappe, die Anschlussfläche und die Bohrungen von Bohrstaub und möglichen Ablagerungen.
- 3.4 Setzen Sie die Ankerstangen. Folgen Sie dabei den Anweisungen des Lieferanten der Ankerstangen. Falls die Ankerstangen nicht zu unserem Lieferumfang gehören, verwenden Sie ausschließlich geprüfte Systeme. Lassen Sie die Ankerstangen mit dem Haftmittel gemäß den Vorgaben aushärten.
- 3.5 Bringen Sie die Wanddichtung an der Rückseite des Rohrklappenrahmens an. Falls nicht anders vereinbart, ist diese bauseits beizustellen.
- 3.6 Montieren Sie die Rohrklappe zurück auf die Anschlussfläche und befestigen Sie sie mit den entsprechenden Muttern und Scheiben handfest, sodass der Rahmen auf dem Bauwerk aufliegt.
- 3.7 Richten Sie die Rohrklappe vor der Wandöffnung aus, und ziehen Sie die Muttern mit leichtem Druck an, damit die Wanddichtung leicht angedrückt wird.

- 3.8 Ziehen Sie die Muttern der Ankerstangen nun an und beachten Sie, dass sich der Rahmen nicht verzieht. Sollte die Anschlussfläche nicht eben sein, muss ein Überanziehen unbedingt vermieden werden, damit sich der Rahmen nicht verzieht.
- 3.9 Überprüfen Sie alle Ankerstangen auf einen festen Sitz.



Überprüfen Sie sorgfältig ob die Rohrklappe in Größe und Ausrichtung den Vorgaben der Einbauzeichnung bzw. der Datenblätter entspricht. Zu fest oder zu locker gesetzte Ankerstangen verursachen einen Verzug im Rahmen und damit eine höhere Leckage.

Flanschbefestigung Anschluss PN 10

1. Schritt: Fixieren Sie die Rohrklappe sorgfältig am bauseitigen Gegenflansch

- 2.1 Lassen Sie die Rohrklappe unter Berücksichtigung aller Sicherheitsmaßnahmen mit geeignetem Hebezeug vorsichtig an der vorgesehenen Anschlussfläche ab.
- 2.2 Bringen Sie die Flanschdichtung an der Rückseite des Rohrklappenrahmens an. Falls nicht anders vereinbart, ist diese bauseits beizustellen.
- 2.3 Montieren Sie die Rohrklappe am Gegenflansch und befestigen Sie sie mit den entsprechenden Muttern und Scheiben handfest, sodass der Rahmen auf dem Flansch aufliegt.



Wenn nicht anders vereinbart, gehören die Befestigungsschrauben NICHT zu unserem Lieferumfang. ACHTUNG: Der Anschlussflansch der Rohrklappe hat nicht die gleiche Anzahl und Durchmesser der Bohrungen laut DIN für PN 10, da dies für diese Anwendungsfälle nicht erforderlich ist. Das Lochbild passt jedoch immer auf einen PN 10 Flansch. Zur Befestigung sind große Unterlegscheiben nach DIN 9021 zu verwenden.

- 2.4 Richten Sie die Rohrklappe am Gegenflansch aus, und ziehen Sie die Muttern mit leichtem Druck an, damit sich die Wanddichtung verteilen kann.
- 2.5 Ziehen Sie nun die Befestigungsschrauben gleichmäßig an und beachten Sie, dass sich der Rahmen nicht verzieht.
- 2.6 Überprüfen Sie alle Befestigungsschrauben auf einen festen Sitz.



Überprüfen Sie sorgfältig ob die Rohrklappe in Größe und Ausrichtung den Vorgaben der Einbauzeichnung bzw. der Datenblätter entspricht. Zu fest oder zu locker gesetzte Befestigungsschrauben verursachen einen Verzug im Rahmen und damit eine höhere Leckage.

INBETRIEBNAHME / PROBEBETRIEB

1. Nach dem Einbau:
- Überprüfen Sie den sicheren und festen Sitz aller Befestigungen und Ankerstangen.
 - Stellen Sie sicher, dass Dichtung und Lagerung frei von Ablagerungen bzw. Mörtel sind und die erforderliche Sauberkeit aufweisen.

- Schmieren Sie großzügig die Dichtung und die Lagerung.
- 2. Öffnen Sie den Klappendeckel manuell von Hand. Diese Bewegung sollte abhängig von der Nennweite einfach und mühelos sein. Falls nicht, stellen Sie die Ursache fest. Überprüfen Sie ggf. die einzelnen Punkte der Einbauvorschrift erneut.
- 3. Entfernen Sie danach neuerlich aufgetretene Verunreinigungen bzw. Mörtel von der Dichtung und Lagerung.

WARTUNGSANLEITUNG

ROHRKLAPPE

Alle Verschraubungen sind spätestens nach 100 Betriebsstunden bauseits zu überprüfen und bei Bedarf nachzuziehen.

Überprüfen und reinigen Sie die Dichtung.
Verschlissene Dichtungen sind auszutauschen.

Reinigung des Auslaufbereichs. Hierbei ist die Klappe zu öffnen und Schmutzablagerungen sind zu entfernen.

Überprüfen sie die Funktion der Lagerung und reinigen und fetten Sie die Lagerung.

Überprüfen und Ausbessern der Beschichtung bei Bedarf.

INTERVALL

viertel-jährlich

viertel-jährlich

jährlich



Bei extremen Einsatzbedingungen sind die Wartungsintervalle zu verkürzen.

ERSATZTEILE

Die Produkte der Tesaco-Technique GmbH sind bei entsprechender Wartung und Bedienung für eine lange Lebensdauer konzipiert. Daher ist es nicht erforderlich Ersatzteile vorzuhalten. Sollte der Austausch eines Teiles erforderlich werden, beziehen Sie sich bezüglich des zutreffenden Teiles auf unsere Projektnummer. Ersatzteilbestellungen sind direkt an Tesaco-Technique GmbH zu richten.



Halten Sie für sämtliche Rückfragen die Tesaco-Technique GmbH Projekt-Nummer und/oder Zeichnungsnummer bereit.

KUNDENDIENST

Sollten Probleme während des Einbaus oder des Betriebes auftreten, verwenden Sie diese Einbau- Betriebs- und Wartungsanleitung, um festzustellen ob die Rohrklappe richtig eingebaut ist. Falls kein ordentlicher Betrieb erzielt werden kann, setzen Sie sich mit Tesaco-Technique GmbH in Verbindung. Halten Sie dafür die Projekt-Nummer und/oder Zeichnungsnummer bereit.